

Die Marktgemeinde Großweikersdorf beabsichtigt, das örtliche Raumordnungsprogramm abzuändern.

Sofern bei einer Änderung aufgrund ihrer Geringfügigkeit nicht von vorne herein die Durchführung einer strategischen Umweltprüfung entfallen kann oder für diesen Bereich der Gemeinde ein verordnetes Entwicklungskonzept gilt, das einer strategischen Umweltprüfung unterzogen wurde, in dem die vorgesehene Änderung bereits vorgesehen und in ihren Auswirkungen untersucht wurde, hat die Gemeinde zu prüfen, ob aufgrund voraussichtlich erheblicher Umweltauswirkungen eine strategische Umweltprüfung erforderlich ist.

Das Ergebnis dieser Prüfung und die Begründung lauten wie folgt:

Amt der NÖ Landesregierung  
Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht  
als Umweltbehörde gem. NÖ ROG 2014  
Landhausplatz 1  
3109 St. Pölten

Großweikersdorf, am 22.11.2025

Betrifft: Marktgemeinde Großweikersdorf  
27. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms  
**Entscheidung über die Durchführung einer Strategischen Umweltprüfung**

Die Gemeinde beabsichtigt, das Örtliche Raumordnungsprogramm zu ändern.

Ein Vorentwurf (erstellt von Büro Dr. Paula ZT-GmbH unter der Zl. G25120/F27 am 19. Dezember 2025) liegt bereits vor. Nach Abwägung der als relevant erkannten Kriterien hat die Gemeinde entschieden, dass keine Strategische Umweltprüfung bei der Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms durchgeführt wird.

Diese Entscheidung sowie die zugrunde liegenden Unterlagen werden der Umweltbehörde zur Kenntnisnahme bzw. zur Abgabe einer Stellungnahme übermittelt.



  
(Unterschrift des Bürgermeisters)

Beilagen:

- Vorentwurf zur Änderung des Örtl. Raumordnungsprogramms (9 Plandarstellungen)
- Untersuchungsergebnisse des Screenings

## PRÜFUNG DER NOTWENDIGKEIT ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG EINER STRATEGISCHEN UMWELTPRÜFUNG (SUP)

Marktgemeinde Großweikersdorf

27. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms

GZ: G25120/F27 / Stand: 19. Dezember 2025 / Planverfasser: Büro Dr. Paula ZT-GmbH

Zu der im beiliegenden Vorentwurf dargestellten Änderung des ÖROP wird festgestellt:

### A: kein Screening erforderlich – keine SUP

<ul style="list-style-type: none"> <li>Änderungspunkte vom Inhalt und Umfang so geringfügig, dass erhebliche negative Auswirkungen auf die Umwelt ausgeschlossen werden können</li> </ul>	<p><i>betroffene Änderungspunkte:</i> DKM, ÄP5, ÄP6, ÄP7</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Änderungen im Rahmen eines ÖEK bereits in ausreichender Tiefe vorgeprüft</li> </ul>	<p><i>betroffene Änderungspunkte:</i> -</p>

### B: SUP obligatorisch durchzuführen (siehe Screening-Formular 3 und Scoping)

<ul style="list-style-type: none"> <li>Änderungspunkte als Rahmen für Projekte gemäß Anhänge I und II der UVP-Richtlinie (85/337/EWG)</li> </ul>	<p><i>betroffene Änderungspunkte:</i> -</p>	<p><b>SUP erforderlich</b></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Änderungspunkte mit möglicherweise erheblichen Auswirkungen auf Europaschutzgebiete</li> </ul>	<p><i>betroffene Änderungspunkte:</i> -</p>	

### C: Screening erforderlich (siehe Screening-Formular 3 und Scoping)

<ul style="list-style-type: none"> <li>Screening-Ergebnis: erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt möglich – weitere Untersuchungen erforderlich.</li> </ul>	<p><i>betroffene Änderungspunkte:</i> -</p>	<p><b>SUP erforderlich</b></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Screening-Ergebnis: erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt nicht zu erwarten – weitere Untersuchungen nicht erforderlich.</li> </ul>	<p><i>betroffene Änderungspunkte:</i> ÄP1, ÄP2, ÄP3, ÄP4, ÄP8</p>	

Neben den inhaltlichen Änderungspunkten sollen im Rahmen der 27. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms (Flächenwidmungsplan) weitere Anpassungen an die DKM 04.2025 (gekennzeichnet mit „DKM“) im Gemeindegebiet von Großweikersdorf sowie die Kenntlichmachung der Siedlungsgrenzen gem. RegROP Bezirk Tulln erfolgen. Betroffen sind die Planblätter 1, 3, 5, 6, 9, 10 und 11.

Diese Anpassungen bilden keine inhaltlichen Änderungspunkte, sondern lediglich Anpassungen an aktuelle Plangrundlagen, die keine Änderung des Planungswillens der Gemeinde darstellen. Sie bilden bereits geänderte Zustände ab und sind daher von ihrem Inhalt so geringfügig, dass negative Auswirkungen auf die Umwelt von vornherein ausgeschlossen werden können.

**Ad Änderungspunkt 5: KG Großweikersdorf**

Festlegung einer öffentlichen Verkehrsfläche (Vö) auf den Grundstücken Nr. 75/16 und 2321/1, KG Großweikersdorf, entsprechend den Eigentumsverhältnissen und der vorliegenden DKM 04.2025; die betroffenen Grundstücke werden bereits als Verkehrsfläche genutzt, keine Auswirkungen auf die Umwelt gegeben

**Ad Änderungspunkt 6: KG Tiefenthal**

Geringfügige Arrondierung von Bauland Agrargebiet (BA) auf dem Grundstück Nr. 6, KG Tiefenthal, entsprechend der vorliegenden DKM 04.2025; der Bereich ist großteils bebaut bzw. versiegelt und wird als Hausgarten genutzt, keine Umweltauswirkungen bzw. Auswirkungen auf eine mögliche zukünftige Siedlungsentwicklung gegeben

**Ad Änderungspunkt 7: KG Kleinwiesendorf**

Geringfügige Arrondierung von Bauland Agrargebiet (BA) und öffentlicher Verkehrsfläche (Vö) auf den Grundstücken Nr. 70/1, 70/5, 83, 780, 782, 783 und 784, KG Kleinwiesendorf, entsprechend eines vorliegenden Teilungsplans (wob-4773-25 der DI Wotruba-Oestreichar-Buchmann ZT G.f.V.mbH; der Bereich ist teilweise bereits bebaut; keine Umweltauswirkungen gegeben, da es sich um eine geringfügige Anpassung der bestehenden Widmungsgrenzen handelt

Mit diesen Änderungen sind keine Auswirkungen auf die Umwelt verbunden, da es sich um geringfügige Änderungen und Anpassungen an den Bestand handelt. Durch die Umwidmungen ergeben sich keine wesentlich geänderten Nutzungsmöglichkeiten.

**Das Ziel der Erstabschätzung** laut Tabelle 1 und 2 besteht darin, zu prüfen, ob **nähere Untersuchungen zur Feststellung möglicher Umweltauswirkungen erforderlich** sind. Wenn die Erstabschätzung ergibt, dass erhebliche Umweltauswirkungen ausgeschlossen werden können, sind weitere Untersuchungen (= Durchführung einer SUP) in Form eines Umweltberichts nicht erforderlich.

Tabelle 1: Prüfung relevanter Planungsgrundlagen

Informationsquelle ((*) Verweis auf Tabelle 2)		Bemerkung
<b>Prüfung von Planungskonflikten (*)</b>		
<b>NÖ Atlas</b>		
Sektorales ROP Windkraftnutzung in NÖ	keine Zonen in der Region	Nächste Zone WE121 in der Nachbargemeinde Niederrußbach mehr als 2.000 m entfernt
FWP Nachbargemeinde(n)	keine konfliktträchtigen Widmungen	-
<b>Sonstige Unterlagen</b>		
Regionales Raumordnungsprogramm	geprüft - relevante Festlegungen	<u>Geltungsbereich des RegROP Bezirk Tulln</u> ÄP3: Lage innerhalb der Siedlungsgrenze ÄP8: Baulandsplitter innerhalb einer Uferzone und eines erhaltenswerten Landschaftsteils
Kleinregionales Rahmenkonzept	keines erlassen	-
Grundlagenforschung ÖROP	vorhanden - keine relevanten Aussagen	-
Örtliches Entwicklungskonzept	vorhanden - relevante Aussagen	ÄP3: Siedlungsgrenze gem. RegROP ÄP4: Erweiterung Wohnbauland – kurz- bis mittelfristig ÄP8: Festlegungen gem. RegROP sowie „Ausbau und Sicherung ökologisch bedeutsamer Grünzüge“
ÖROP-Verordnungstext	vorhanden - keine relevanten Aussagen	-
<b>Prüfung von Standortgefahren(*)</b>		
<b>NÖ Atlas</b>		
Gefahrenzonenplan (WLV)	außerhalb von Einzugsgebieten	-
Abflussuntersuchung oder GZP Flussbau (ABU)	vorhanden - keine Überlagerungen	-
Gefahrenhinweiskarte Rutschprozesse	orange Klasse	ÄP3: Überlagerung mit oranger Klasse
Gefahrenhinweiskarte Sturzprozesse	weiße Klasse	-
Hinweiskarte Hangwasser	einzelne, kleine Fließwege berührt	ÄP2: Fließweg mit 10 bis 100 ha im Randbereich berührt ÄP4: Fließweg mit 0,05-1 ha berührt

Grundwasserstand	keine Angaben im relevanten Raum	-
landwirtschaftliches Entwässerungsgebiet	Überlagerung	ÄP1: überlagernd mit Entwässerungsgeossenschaft ÄP2: überlagernd mit Entwässerungsgeossenschaft
<b>Sonstige Quellen</b>		
www.hochwasserrisiko.at (wenn keine Abflussuntersuchung vorliegt)	keine Hinweise zu erkennen	-
Altstandorte und Altablagerungen (cadenza-Modul)	keine Altlast oder Verdachtsfläche im Nahbereich	-
e-Bodenkarte – Feuchtlage	mäßige Feuchtlage	Im Gemeindegebiet sind feuchte bis trockene Wasserverhältnisse vorhanden
<b>Prüfung von Konflikten zu Naturgebietschutz bzw. Wald<sup>1)</sup></b>		
Landschaftsschutzgebiet	Lage außerhalb eines Schutzgebiets	-
Biosphärenpark	außerhalb Biosphärenpark	-
Naturschutzgebiet	kein Schutzgebiet im Nahbereich	-
Europaschutzgebiet	kein Schutzgebiet im Nahbereich	-
Naturdenkmal	kein Naturdenkmal im Nahbereich	-
Waldentwicklungsplan bei Überlagerung mit Wald	keine Überlagerung mit Wald	-
<b>Prüfung von Nutzungskonflikten</b>		
bestehende Nutzungen <sup>2)</sup>	keine relevanten Nutzungen	-
www.laerminfo.at	Maßnahmen innerhalb kritischer Lärmzonen	ÄP2: Widmung im Nahbereich der B-4

**Tabelle 2: Erstabschätzung der Auswirkungen**

Nr.	Änderungsmaßnahme	Bewertung der Auswirkungen			Begründung, Erläuterung, Nachweis
1	Widmung von Bauland Sondergebiet-Abfallsammelstelle (BS-AST) auf dem Grundstück Nr. 3298/2, KG Großweikersdorf	(+) positiv	(0) keine, nicht prüfrelevant	(-) prüfrelevant	
<b>Naturschutz und Wald</b>					
Oberlagerung von Schutzgebieten/Wald <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	
Ausstrahlung auf Schutzgebiete/Wald <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	
Schutzobjekte außerhalb von Schutzgebieten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf den Artenschutz bzw. auf Schutzobjekte zu erwarten, da die Fläche bereits versiegelt und tlw. als Verkehrsfläche genutzt wird	
<b>Standortgefahren<sup>(1)</sup></b>					
Beeinträchtigung am Standort selbst	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Änderungsbereich ist eine Entwässerungsgenossenschaft vorhanden, die Ableitung wird im Rahmen der Bauführungen berücksichtigt und ggf. erneuert bzw. umgeleitet	
Beeinträchtigung für andere Standorte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	
<b>Menschliche Gesundheit und Sachwerte</b>					
Planungskonflikte <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	
Lärm	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine lärmsensible Widmung	
sonstige Emissionen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	
Erholungsfunktion	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	
<b>Verkehr</b>					
Verkehrsabwicklung/MIV	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf die Verkehrsabwicklung/Unfallgefahren zu erwarten, beim Änderungsbereich handelt es sich um eine Verkehrsnebenfläche, die keine Erschließungszwecke hat	
Potenzial für ÖPNV/Umweltverbund	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Unfallgefahren/ Verkehrssicherheit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Kultur, Ästhetik			
Erbe, Denkmal	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ortsbild	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Landschaftsbild	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

*Ann.: (+), (0)... unerhebliche Auswirkungen, keine SUP erforderlich; (-)... erhebliche Auswirkungen, SUP erforderlich*

Nr.	Änderungsmaßnahme:			
2	Geringfügige Änderung der Wohnbau landwidmungsart von Bauland Wohngebiet (BW) in Bauland Agrargebiet (BA) auf dem Grundstück Nr. 3229/2, KG Großweikersdorf			
mögliche Auswirkungen ( <sup>1</sup> Verweis auf die Tabelle 1)	Bewertung der Auswirkungen			Begründung, Erläuterung, Nachweis
	(+) positiv	(0) keine, nicht prüffrele- vant	(-) prüffrele- vant	
<b>Naturschutz und Wald</b>				
Überlagerung von Schutzgebieten/Wald <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Ausstrahlung auf Schutzgebiete/Wald <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Schutzobjekte außerhalb von Schutzgebieten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf den Artenschutz bzw. auf Schutzobjekte zu erwarten, da die Fläche bereits bebaut und als Hausgarten genutzt wird
<b>Standortgefahren<sup>(1)</sup></b>				
Beeinträchtigung am Standort selbst	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im Änderungsbereich ist eine Entwässerungs genossenschaft vorhanden, die Ableitung wird im Rahmen der Bauführungen berücksichtigt und ggf. erneuert bzw. umgeleitet; im Randbereich wird ein Fließweg mit 73,3 ha berührt, aufgrund der Topographie ist von keinen wesentlichen Gefährdungen durch Hangwasser auszugehen
Beeinträchtigung für andere Standorte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
<b>Menschliche Gesundheit und Sachwerte</b>				
Planungskonflikte <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Planungskonflikte gegeben, es handelt sich um eine Anpassung an die tatsächlichen Grundstücksgrenzen entsprechend der vorliegenden DKM 04.2025; die ggst. Änderung dient dazu einen bestehenden landwirtschaftlichen Betrieb zur Gänze im BA unterzubringen, es handelt sich um einen Weinbaubetrieb, im betroffenen Bereich sind keine Maßnahmen mit Beeinträchtigungen des nördlich gelegenen BW vorgesehen, eine nähere Behandlung erfolgt im Rahmen des Auflageverfahrens

Lärm	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Änderung der Widmungsart an der B 4, erhöhte Lärmwerte gegeben, Grünland Grüngürtel-Lärmschutz mit einer Breite von 5 m (GgÜ-LS-5) als Abschirmung vorhanden, es handelt sich um eine ortsübliche Lärmbelastung am Grundstück
sonstige Emissionen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Erholungsfunktion	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
<b>Verkehr</b>				
Verkehrsabwicklung/MIV	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf die Verkehrsabwicklung/Unfallgefahren zu erwarten, Verkehrerschließung unverändert von Osten (Homerstraße)
Potenzial für ÖPNV/Umweltverbund	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Unfallgefahren/ Verkehrssicherheit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Kultur, Ästhetik</b>				
Erbe, Denkmal	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine negativen Auswirkungen auf Denkmäler, Orts- oder Landschaftsbild zu erwarten
Ortsbild	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Landschaftsbild	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anm.: (+), (0), ... unerhebliche Auswirkungen, keine SUP erforderlich; (-)... erhebliche Auswirkungen, SUP erforderlich

Nr.	Änderungsmaßnahme			
3	Geringfügige Erweiterung von Bauland Wohngebiet (BW) auf dem Grundstück Nr. 2007/3, KG Großweikersdorf			
mögliche Auswirkungen ( <sup>1</sup> ) Verweis auf die Tabelle 1)	Bewertung der Auswirkungen			Begründung, Erläuterung, Nachweis
	(+) positiv	(0) keine, nicht prüfrela- vant	(-) prüfrela- vant	
<b>Naturschutz und Wald</b>				
Oberlagerung von Schutzgebieten/Wald <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Ausstrahlung auf Schutzgebiete/Wald <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Schutzobjekte außerhalb von Schutzgebieten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf den Artenschutz bzw. auf Schutzobjekte zu erwarten, da die Fläche bereits bebaut ist
<b>Standortgefahren<sup>(1)</sup></b>				
Beeinträchtigung am Standort selbst	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gem. Geogener Gefahrenhinweiskarte sind im Änderungsbereich Rutschprozesse (orange Klasse) vorhanden, aufgrund dessen wird eine Planungskonsultation durchgeführt
Beeinträchtigung für andere Standorte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
<b>Menschliche Gesundheit und Sachwerte</b>				
Planungskonflikte <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Änderungsbereich befindet sich innerhalb der Siedlungsgrenze gem. RegROP Bezirk Tulln, im ÖEK ist die nicht mehr rechtskräftige Siedlungsgrenze gem. RegROP Wien Umland Nordwest dargestellt
Lärm	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
sonstige Emissionen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Erholungsfunktion	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
<b>Verkehr</b>				
Verkehrsabwicklung/MIV	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf die Verkehrsabwicklung/Unfallgefahren zu erwarten, die Erschließung des betroffenen Grundstücks erfolgt weiterhin über die Ameisthaler Straße im Süden
Potenzial für ÖPNV/Umweltverbund	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Unfallgefahren/ Verkehrssicherheit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Kultur, Ästhetik			
Erbe, Denkmal	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ortsbild	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Landschaftsbild	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anm.: (+), (0)... unerhebliche Auswirkungen, keine St/P erforderlich; (-)... erhebliche Auswirkungen, SUP erforderlich

Nr.	Änderungsmaßnahme			
4	Geringfügige Arrondierung von Bauland Agrargebiet (BA) auf dem Grundstück Nr. 3787/5, KG Großweikersdorf			
mögliche Auswirkungen ( <sup>1</sup> ) Verweis auf die Tabelle 1)		Bewertung der Auswirkungen		Begründung, Erläuterung, Nachweis
(+) positiv	(0) keine, nicht prüfle- vant	(-) prüfle- vant		
<b>Naturschutz und Wald</b>				
Oberlagerung von Schutzgebieten/Wald <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Ausstrahlung auf Schutzgebiete/Wald <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Schutzobjekte außerhalb von Schutzgebieten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf den Artenschutz bzw. auf Schutzobjekte zu erwarten, da die Fläche als Hausgarten gepflegt/genutzt ist
<b>Standortgefahren<sup>(1)</sup></b>				
Beeinträchtigung am Standort selbst	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ein Fließweg mit bis zu 0,3 ha wird berührt, aufgrund der Geringfügigkeit sind keine negativen Auswirkungen zu erwarten
Beeinträchtigung für andere Standorte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
<b>Menschliche Gesundheit und Sachwerte</b>				
Planungskonflikte <sup>(1)</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Im ÖEK ist im Änderungsbereich eine Erweiterungsfläche für Wohnbau (kurz- bis mittelfristig) vorhanden, durch die geplante Arrondierung sind keine Auswirkungen auf eine mögliche Siedlungsentwicklung gegeben
Lärm	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
sonstige Emissionen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Erholungsfunktion	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
<b>Verkehr</b>				
Verkehrsabwicklung/MIV	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf die Verkehrsabwicklung/Unfallgefahren zu erwarten, die Erschließung erfolgt weiterhin über die Lüssenerstraße im Südosten
Potenzial für ÖPNV/Umweltverbund	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Unfallgefahren/ Verkehrssicherheit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Kultur, Ästhetik			
Erbe, Denkmal	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ortsbild	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Landschaftsbild	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anm.: (+)... unerhebliche Auswirkungen, *keine SUP erforderlich*; (-)... erhebliche Auswirkungen, *SUP erforderlich*

Nr.	Änderungsmaßnahme			
8	Geringfügige Baulandumlegung von Bauland Agrargebiet (BA) auf dem Grundstück Nr. 2006, KG Großwiesendorf			
mögliche Auswirkungen ( <sup>17</sup> Verweis auf die Tabelle 1)	Bewertung der Auswirkungen			Begründung, Erläuterung, Nachweis
	(+) positiv	(0) keine, nicht prüffrele- vant	(-) prüffrele- vant	
<b>Naturschutz und Wald</b>				
Überlagerung von Schutzgebieten/Wald <sup>18</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Auf dem betroffenen Grundstück wurde eine Rodung gem. Rodungsbewilligung TUL1-V-231/004 durchgeführt, eine Überlagerung mit Wald ist daher nicht gegeben
Ausstrahlung auf Schutzgebiete/Wald <sup>19</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Schutzobjekte außerhalb von Schutzgebieten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf den Artenschutz bzw. auf Schutzobjekte zu erwarten, wie beschrieben wurde die Fläche gerodet und Erarbeiten durchgeführt, es handelt sich um eine Fläche ohne besondere Merkmale
<b>Standortgefahren<sup>20</sup></b>				
Beeinträchtigung am Standort selbst	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Beeinträchtigung für andere Standorte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
<b>Menschliche Gesundheit und Sachwerte</b>				
Planungskonflikte <sup>21</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Der Änderungsbereich ist umgeben von einer Uferzone und einem erhaltenswerten Landschaftsteils gem. RegROP Bezirk Tulln, es erfolgt eine flächengleiche Umlegung von Bauland Agrargebiet (BA) im Ausmaß von ca. 100 m <sup>2</sup> ; die geringfügige Umlegung des bestehenden Baulands hat keine negativen Auswirkungen auf die Funktionen der Uferzonen (Raumgliederung, Siedlungstrennung, siedlungsnahe Erholung, Vernetzung wertvoller Grünlandbereiche und Biotope) sowie der erhaltenswerten Landschaftsteile (landwirtschaftliche Produktion, biologische Vielfalt, Vernetzung von Lebensräumen, Bodenschutz, Grundwasserschutz, Wasserrückhaltefähigkeit, Erholungswert der Landschaft)
Lärm	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

sonstige Emissionen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
Erholungsfunktion	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
<b>Verkehr</b>				
Verkehrsabwicklung/MIV	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf die Verkehrsabwicklung/Unfallgefahren zu erwarten, die Erschließung des betroffenen Grundstücks erfolgt weiterhin über die Zufahrtsstraße auf dem Grundstück Nr. 2007, KG Großwiesendorf
Potenzial für ÖPNV/Umweltverbund	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Unfallgefahren/ Verkehrssicherheit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Kultur, Ästhetik</b>				
Erbe, Denkmal	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine negativen Auswirkungen auf Denkmäler, Orts- oder Landschaftsbild zu erwarten
Ortsbild	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Landschaftsbild	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anm.: (+)... unerhebliche Auswirkungen, keine SUP erforderlich; (-)... erhebliche Auswirkungen, SUP erforderlich

**Tabelle 3: Kumulative Auswirkungen der Änderungsmaßnahmen**

Änderungsmaßnahme	Mögliche Auswirkungen	Bewertung der Auswirkungen			Begründungen, Erläuterungen, Nachweise
		(+) positiv	(0) keine, nicht prüfle- vant	(-) prüf-rele- vant	
<b>Boden</b>					
ÄP1: Vö → BS-AST	Bodenverbrauch	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei ÄP1 und ÄP4 kommt es zu einem geringen Anstieg des Bodenverbrauchs bzw. des Versiegelungsgrads, ÄP2, ÄP3 und ÄP8 haben keine Auswirkungen (bereits bebaut bzw. Baulandumlegung)
	Versiegelungsgrad	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Klima</b>					
ÄP4: Gfrei-S → BA	Mikroklima	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf das Mikroklima zu erwarten
<b>Wasser</b>					
ÄP8: BA → Gf Gf → BA	Stoffeintrag	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keine Auswirkungen auf den Stoffeintrag, Erschöpfung und Uferfreiheit zu erwarten
	Erschöpfung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Uferfreiheit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

*Ann.: (+), (0) ... unerhebliche Auswirkungen, keine SUP erforderlich; (-) ... erhebliche Auswirkungen, SUP erforderlich*

Tabelle 4: Liste der Planungskonsultationen

Dienststelle		Kontaktaufnahme erfolgt zu folgenden Änderungspunkten
Bezirksforstinspektion (bei der jeweiligen BH)	<input type="checkbox"/>	
Wildbach- und Lawinenverbauung	<input type="checkbox"/>	
Geologischer Dienst des Landes NÖ	<input checked="" type="checkbox"/>	ÄP3: Überlagerung mit Rutschprozessen (oranger Klasse) gem. Geogener Gefahrenhinweiskarte
Abteilung Wasserbau	<input type="checkbox"/>	
Abteilung Wasserwirtschaft (Altlasten)	<input type="checkbox"/>	
Abteilung Wasserwirtschaft (Grundwasser)	<input type="checkbox"/>	
Verkehrsverbund Ostregion	<input type="checkbox"/>	
Militärrkommando NÖ	<input type="checkbox"/>	
Welterbe – kulturelles Erbe	<input type="checkbox"/>	
Abteilung Landesstraßenplanung	<input type="checkbox"/>	
Bundesdenkmalamt Abteilung für NÖ	<input type="checkbox"/>	
Keine Konsultation erforderlich	<input type="checkbox"/>	

